

[5502.] **Buchhandlungs-Verkauf.**

Mein vorgerücktes Alter und fortdauernde Kränklichkeit veranlassen mich, meine seit 16 Jahren am hiesigen Orte geführte Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialien-Handlung, verbunden mit einem einträglichen Antiquar-Geschäft, einem Journal-Zirkel und einer bis zur neuesten Zeit ergänzten, gegen 10,000 Bände starken Leihbibliothek deutscher und franz. Bücher, an einen soliden, zahlungsfähigen Käufer entweder im Ganzen oder auch nöthigenfalls theilweise, unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Nur realen Käufern bin ich gern bereit, meine Handlungsbücher ic. vorzulegen, alles andere aber mündlich oder auf portofreie Anfragen mitzutheilen.

Hirschberg, im Juni 1852. **A. Waldow.**

[5503.] **Musikalien-Verkauf.**

Ein Musikalien-Sortiment, zum Theil classische Sachen enthaltend, — zur Begründung einer Musikalien-Leihanstalt passend — ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr L. A. Ritter in Leipzig.

[5504.] **Verlags-Verkauf.**

Ein kleiner Verlag ist sehr billig zu verkaufen und Näheres durch Herrn Wilhelm Schrey in Leipzig zu erfahren.

[5505.] Eine **Leihbibliothek**

von ca. 2500 Bänden, ganz gut erhalten, aus den Jahren 1813—1823 steht bei mir um 100 $\frac{1}{2}$ fl zu verkaufen.

Bamberg, 24. Juli 1852. **F. Züberlein.**

Fertige Bücher u. s. w.

[5506.] Bei mir ist erschienen und in mäßiger Anzahl versandt:

Wesen, Geschichte, Literatur, charakteristische Thätigkeiten und Organisation der **modernen Polizei.**

Ein Leitfaden für Juristen und Polizisten.

Von **Gustav Zimmermann,**

Königlichem Archivar zu Hannover.

16 $\frac{1}{2}$ Bogen. gr. 8. 1 fl ord., 22 $\frac{1}{2}$ Ngr netto.

Mehrbedarf bitte gefälligst zu verlangen.

Carl Mümpler in Hannover.

[5507.] So eben erschien im Verlage von **G. W. Körner** in Erfurt die erste Lieferung von:

Die Schule der Physik, auf einfache Experimente gegründet und in populärer Darstellung für Schule und Haus, insbesondere für Maschinenbauer, Landwirthe, Gewerbetreibende und Freunde naturwissenschaftlicher Versuche methodisch bearbeitet von Dr. J. Crüger. Mit vielen Holzschnitten; ausgegeben in 3 Lieferungen à 15 Sgr mit 25%, gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 12 Erpl. 1 frei.

Diese Schule des berühmten Herrn Verfassers erscheint in so rascher Folge, daß das Werk spätestens bis Michaelis 1852 vollendet ist.

[5508.] So eben erschien in Paris und ist bei mir eingetroffen:

Radjatarangini.

Histoire des rois de Kachmir,
traduite et commentée par M. A. Troyer.
Vol. 3.

gr. in 8. Paris 1852.

Die beiden ersten Bände dieses Werkes erschienen im Jahre 1840. Manche meiner geehrten Herren Geschäftsfreunde dürften sie in ihren älteren Continuationslisten verzeichnet finden, und sehe ich gef. Bestellungen entgegen.

Leipzig, den 26. Juni 1852.

Carl Zwiemeyer.

[5509.] **Novität für Freimaurer.**

Im Verlage von **C. Range** in Grossen erschien und wird nur auf Verlangen pro nov. versendet:

Dr. Schmidt, Geist und Leben der Masonen. 3 Gesänge mit historischen Erläuterungen. Eleg. geh. mit Kupfr. Preis 1 fl mit $\frac{1}{2}$ Rabatt.

Die Herren Kollegen an Orten, wo Fr.-Bogen sich befinden, bitte ich um gef. recht thätige Verwendung, die gewiß lohnend sein wird.

[5510.] In unserm Verlage ist so eben erschienen:

Der Führer im Nahethale

nebst

einer vollständigen Karte des Nahethales

sowie

einer Flora des Nahethales, Postrouten, Stationen u. Entfernungen, Münztabelle, Local-Notizen, über Behörden, Aerzte, Restaurationen, Badehäuser, Institute, Geschäftsleute ic.

für Einheimische, Kurfremde des Bades Kreuznach und Reisende

von

Ed. Schneegans,

Verfasser der Chronik Kreuznachs, der Erinnerungen eines Kurgastes ic. ic.

Preis: **cartonn. mit Karte 10 Sgr .**

Es dürfte wohl bis jetzt noch kein ähnliches Werkchen über Kreuznach und das Nahethal erschienen sein, welches in solcher Kürze den praktischen Wegweiser mit der geschichtlichen Vergangenheit, so wie den gegenwärtigen Verhältnissen verbindet; dabei kommt der praktische Leitfaden über die örtlichen Beziehungen, z. B. die Gast- und Badehäuser, Restaurationen, Bekehrungen über einzelne Routen, Entfernungen, Münzverhältnisse ic. auf die genügendste Weise dem Einheimischen, besonders aber dem Kurfremden zu Statten, wozu noch insbesondere die sorgfältig angefertigte Karte des Nahethales die Hand bietet, so daß der geringe Preis von 10 Sgr für das Ganze gewiß als ein recht wohlfeiles Mittel zu betrachten ist, sich dieses Alles kurz und genügend zu verschaffen.

Bestellungen hierauf werden von unserm Commissionair Herrn **G. E. Schulze** in Leipzig gegen baar für unsere Rechnung angenommen.

Kreuznach, im Juni 1852.

Gebr. Schnabel, Roßgasse 519.

[5511.] **Nichts unverlangt!**

In der Unterzeichneten sind erschienen;
Hauschild, Dr. Ernst, Schweizerisches Volksliederbüchlein f. Schule und Haus. 2. Aufl. gr. 8. broch. 24 Ngr od. 1 fl . 24 kr .

— **Blicke in die Geschichte der neueren Tonkunst.** Eine akademische Antrittsvorlesung. 8. broch. 6 Ngr od. 20 kr .

— **Abriß der tonsprachlichen Zeichenlehre.** 8. broch. 4 Ngr od. 14 kr .

Karte vom Kanton Basel und dessen Umgebung. Entworfen von Andreas Ründig. **Schwarz unaufgezogen** 1 fl 6 Ngr od. 1 fl . 52 kr .

Schwarz aufgezogen auf Leinwand 1 fl 16 Ngr od. 2 fl . 24 kr .

Colorirt aufgezogen a. L. 1 fl 21 Ngr od. 2 fl . 40 kr .

Ledderhose, Carl, Fr., Aus dem Leben des M. Philipp Friedrich Hiller, Pfarrers von Steinheim. 2 $\frac{1}{2}$ Ngr od. 8 kr .

Zeitschrift für schweizerisches Recht. Ersten Bandes erstes Heft. Herausgegeben durch Fr. Ott, David Rahn, J. Schnell und Fr. von Wyß. Preis für 2 Hefte 2 fl 12 Ngr od. 4 fl .

Da wir unverlangt hiervon Nichts versenden, so bitten wir gef. pro nov. zu wählen. —

Basel, im Juni 1852.

J. G. Bahmaier's Buchhandlung.
(C. Detloff.)

[5512.] An alle Handlungen, die ihren festen Bedarf angegeben haben, versandten wir heute:

Vierteljahresschrift

für

praktische Pharmacie.

Herausgegeben

von

Dr. G. C. Wittstein.

I. Band 3. Heft.

Diese Zeitschrift erfreut sich seit der kurzen Zeit ihres Bestehens so allgemeiner Verbreitung unter dem pharmaceutischen Publicum, daß wir dieselbe zur Bekanntmachung einschläglicher Artikel mit Ueberzeugung empfehlen können. Wir berechnen die Zeile oder deren Raum mit nur 1 $\frac{1}{4}$ Ngr .

Verleger, welche chemische und naturwissenschaftliche Bücher in der Zeitschrift besprochen wünschen, bitten wir um Einsendung eines Freiemplars für die Redaction.

München, 1. Juli 1852.

Joh. Palm's Hofbuchhdlg.

[5513.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und nur mäßig versandt:

Charlotte Corday. Ein dramatisches Gedicht. Von Julius Bamme. 20 Sgr ord., 15 Sgr netto.

Dies Erstlingswerk eines jungen, talentvollen Dichters, der eine bedeutende Zukunft haben wird, gehört in keiner Weise der Salonliteratur an, und bitte die Herren Sortimenter, hierauf besonders Rücksicht zu nehmen.

Magdeburg, den 23. Juni 1852.

Walter Delbrück.